

STADTBUS SINGEN

am 1. und 2. Juli
im gesamten Stadtgebiet

kostenlos fahren!

mit dem neuen
Stadtbus

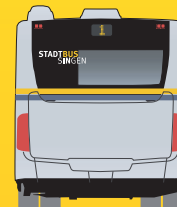
am
1. Juli um 10.00 Uhr
beginnt das

Stadtbusfest!

Feiern Sie mit uns
den neuen Stadtbus

**Fahren Sie mit -
wir freuen uns auf Sie!**

Oberbürgermeister und Gemeindert der Stadt Singen



SINGEN
Stadtwerke



Singen feiert den neuen Stadtbus

Am Wochenende kostenlos probefahren / Fest in der August-Ruf-Straße



Er ist der Star am kommenden Wochenende. Am Samstag wird der neue Singener Stadtbus seinen Dienst aufnehmen. Am Samstag und Sonntag kann man deshalb kostenlos den neuen Stadtbus probefahren.

Die Stadt Singen feiert den neuen Stadtbus und neue Buslinien.

Pünktlich sind in der letzten Woche die neuen 10 Busse vom Typ Mercedes Benz »Citaro« in edlem Silbergrau und den Stadtfarben Singens fertig ausgeliefert worden, nun wird die offizielle Umstellung am kommenden Wochenende groß gefeiert, sogar ein verkaufsoffener Sonntag ist in die Feierlichkeiten mit einbezogen. Start ist am Samstag, 1. Juli, mit einer Sternfahrt der Nahverkehrszüge »Flirt« (Seehas) nach Singen. Diese Züge werden um 11 Uhr am Bahnhof

Singen eintreffen. Ab 10 Uhr wird das Blasorchester der Stadt Singen auf der Bühne bei Heikorn in der August-Ruf-Straße aufspielen. Um 11.30 Uhr beginnt dort der Festakt zur Einweihung der neuen Singener Stadtbusse wie auch zum 10-jährigen Bestehen des Verkehrsverbunds Hegau-Bodensee (VHB). Ab 13 Uhr wird die Band »Lemon Gras« aus Singen auf der Bühne für das junge Publikum spielen. Am ganzen Wochenende können die neuen Stadtbusse auf den Linien durch Singen kostenlos zur

Probe benutzt werden. Und im gesamten VHB Gebiet kann man am Samstag, 1. Juli, anlässlich des Jubiläums zum ermäßigten Preis fahren.

Vom Bahnhof Singen aus werden Sonderfahrten mit der E94 nach Triberg am 1. Juli (Abfahrt 13.30 Uhr) und nach Rottweil am 2. Juli (Abfahrt 9.30 Uhr) angeboten. Kartenreservation ist dringend empfohlen beim Verkehrsamt Singen unter 07731/85262). Die neuen Doppelstockwagen auf der Schwarzwaldbahn, können auf Gleis 7 auf dem Bahnhof besichtigt werden. Auch der »Flirt« kann auf dem Bahnhof Singen auf Gleis 6 besichtigt werden. Vor dem Bahnhof werden die neuesten

Busse der Verkehrsbetriebe im VHB ausgestellt. In der Fußgängerzone selbst sind verschiedene Infostände aufgestellt und natürlich steht an diesem Punkt der Probeaufbau der »Singerer Welle«, die einmal die Fußgängerzonen Singens überdachen soll, im Mittelpunkt.

plus Singener Saisonfinale
am verkaufsoffenen Sonntag, 2. Juli 2006, 14 bis 20 Uhr

**Der Sommer-
schlussverkauf
beginnt
jetzt!**

Singener Saisonfinale

am verkaufsoffenen Sonntag, 2. Juli 2006, 14 bis 20 Uhr

KESO®
Der Schlüssel zu Ihrer Welt.
HOCHPRÄZIS



steinmann
Schließ- und Sicherheitstechnik
Schwarzwaldstr. 11
78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 66 55
Telefax 0 77 31 / 6 43 50
E-Mail: info@steinmann-tec.com
www.steinmann-tec.com

KOBER LOSCH
LEDERWAREN



Scheffelstraße 33
D-78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 62 95
Fax 0 77 31 / 6 16 82

Am Sonntag, den 2. Juli 2006
„Singens verkaufsoffener Fußball-Sonntag“

Wir unterstützen Sie in der Vorbeugung und Behandlung von Sportverletzungen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

APOTHEKE Sauter Ekkehardstr. 18 · 78224 Singen

Schon gehört...?

Wir suchen den Träger des ältesten Hörgerätes!

Wie alt ist Ihr Hörgerät? Schon ziemlich alt...? Dann machen Sie doch einfach bei unserer Aktion „Ältestes Hörgerät“ mit. Auf die Gewinner warten attraktive Preise und jeder Teilnehmer erhält einen kostenlosen und unverbindlichen Hörtest.

Kommen Sie direkt bei uns vorbei!

Die Aktion läuft bis zum: **31.07.2006**

Die ganze Welt des Hörens!
Coxe Hörgeräte

78224 Singen, Hegastr. 14, Tel. 07731/181753, Fax 182251

UH
ULRIKE HÖGERLE
OPTIK

Brillenmode · Kontaktlinsen
Ekkehardstr. 19 · 78224 Singen
Fon +49(0)7731/627 03
Fax +49(0)7731/668 52



BRILLEN Hännssler
Inh. Matthias Müller

Ekkehardstr. 11

Unser Angebot zum 2. 7. 2006:

Sonnenbrillen - 20%

gut sehen
gut aussehen
UV-Schutz

Augenoptik – Hörakustik

SEHEN HÖREN HEPP

August-Ruf-Str. 1

BULLS DH-100 Sport
MTB 26 Zoll
Aluminium, Shimano Alivio
21-Gang Schaltwerk

€ 499,-
299,-
40% reduziert!

Scheibenbremse vorne
Vollgefedert

78224 Singen (Hohentwiel)
Hauptstraße 54/52/50
(beim Rathaus)
Tel. (07731) 62227
Fax (07731) 61248

Fahrrad Graf
Zweiräder Fahrräder Fitness-Geräte Kinderfahrzeuge Reparaturen

Leichte Blusen und Shirts
von Gr. 38–52

BUCHEGGER
WÄSCHE & STRICKMODEN

August-Ruf-Straße 28 · 78224 Singen
Telefon 07731/62665



Singen testet die Welle

Eine Woche vor dem großen WM Finale lädt die Einkaufsstadt Singen zu ihrem Saisonfinale und damit zum verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr ein. Dabei soll auch die »Welle«, die geplante Überdachung der Singener Fußgängerzonen in der City ganz in den Mittelpunkt gerückt werden, denn an diesem Wochenende gibt es erstmals einen Probeaufbau der transparenten »Welle« in der August-Ruf-Straße zwischen Heikorn und der ehemaligen Stadtpotheke zu besichtigen.



Dieser Probeaufbau ist als ausdrücklicher Beitrag zur Meinungsbildung gedacht, denn diese »Welle«, die die Singener Innenstadt um eine tolle Attraktion bereichert, soll von einer Mehrheit der Bevölkerung getragen werden. Was bietet sich da für den ganz persönlichen Test für eine bessere Gelegenheit als das Stadtbustestfest am Samstag und natürlich der verkaufsoffene Sonntag, bei dem man ganz in Ruhe in der Singener Innenstadt bummeln gehen und sich natürlich noch mit den nötigen Utensilien zum WM-Finale eindecken kann. Die Testaktion der Singener »Welle« wird einen Monat lang in der August-Ruf-Straße zur Probe stehen.

***Mit Time & More 100 Vertrag**

W810i Walkman™-Handy Time & More 100 ab **49,90 €**

K750i Kamera-Handy Time & More 100 ab **1,00 €**

SGH-D800 Slider-Handy Time & More 100 ab **1,00 €**

SGH-X200 Free & Easy-Paket Free & Easy nur **69,90 €**

6111 Foto-/Video-Handy Time & More 100 ab **1,00 €**

7360 Design-Handy Time & More 100 ab **1,00 €**

7370 Design-Handy Time & More 100 ab **1,00 €**

golla Handytaschen ab **7,95 €**

RAZR V3i Design-Handy Time & More 100 ab **1,00 €**

Time & More 100 Inklusivminuten pro Monat in alle Netze*

25 € sparen! bei Anschaffung in Singen

79,90 €

Partnershop e-plus+

E-Plus Partnership
Scheffelstr. 12, 78224 Singen, Tel.: (0 77 31) 185 111

E-Plus Partnership
Bahnhofstr. 16, 78532 Tuttlingen, Tel.: (0 74 61) 760 2 760

DER STADTBUS IST FÜR DIE MENSCHEN DA!

Eine neue Ära beginnt Grußwort von Oberbürgermeister Oliver Ehret



Man freut sich auf den neuen Stadtbus: Oberbürgermeister Oliver Ehret:

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 1. Juli 2006 beginnt eine neue Ära im öffentlichen Personennahverkehr der Stadt Singen: ab diesem Zeitpunkt werden 10 neue, farblich

attraktive und umweltfreundliche Stadtbusse mit Klimaanlage im Stadtbusverkehr eingesetzt.

Nach der europäischen Ausschreibung des Stadtbusver-

kehrs freuen wir uns, mit der Südbadenbus GmbH (SBG) einen professionellen Partner für die nächsten zehn Jahre gefunden zu haben, der seine Qualität und Kompetenz in unserer Re-

gion schon seit Jahren täglich unter Beweis stellt. Ein weiteres positives Ergebnis der Ausschreibung war die nur geringfügige Kostensteigerung gegenüber der Ausschreibung vor zehn Jahren, so dass wir hoffen, die Fahrpreisteigerungen auch in den nächsten Jahren in engen Grenzen halten zu können. Der neue Partner wird nicht nur, wie bisher, nach den Kilometerleistungen vergütet, es ist zusätzlich an den Fahrgeldeinnahmen beteiligt, so dass es auch in seinem Interesse liegt, mehr Fahrgäste durch einen besseren Service und durch eine Steigerung der Attraktivität des Stadtbusses insgesamt zu gewinnen. Die SBG ist bereit, unsere sehr anspruchsvollen Qualitätskriterien bezüglich Pünktlichkeit, Sau-

berkeit und Zuverlässigkeit zu erfüllen sowie unternehmerische Mitverantwortung zu übernehmen.

Besonders erfreulich für uns war, dass die SBG sich grundsätzlich bereit erklärt hat, die bisherigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtbus Singen zu übernehmen.

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat im März 2006 zudem zwei wichtige Entscheidungen getroffen, die die Rahmenbedingungen für die neuen Stadtbusse erheblich verbessern werden:

* Den Grundsatzbeschluss, dass bei allen künftigen Planungs- und Verkehrs-sicherungsmaßnahmen der öffentliche Personennahverkehr mit seinen über 2,2 Millionen Fahrgästen pro Jahr Vorrang haben soll. Damit ist der ÖPNV in

den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Interesses unserer Stadt gerückt.

* Den Beschluss, die Ampelanlagen der Stadt so umzubauen, dass die neuen Stadtbusse die Ampeln selbst steuern können, damit diese bei Annäherung der Busse immer auf Grün umschalten.

Damit können die Fahrpläne besser eingehalten werden und das Fahren mit dem Stadtbus wird wegen der gleichmäßigeren Fahrweise der Busse wesentlich komfortabler.

Vor diesem Hintergrund wünsche ich unserem Stadtbus viel Erfolg.

Oliver Ehret, Oberbürgermeister.

Singener Saisonfinale am verkaufsoffenen Sonntag, 2. Juli 2006, 14 bis 20 Uhr

Vieles, vieles

**20%
40%
bis zu
60%
REDUZIERT**

Singener-Saison-Finale

... offener **Sonntag, 2. Juli 2006**
von 14:00 bis 20:00 Uhr verkaufsoffen!

Herren

Hemden, Hemden
viele Marken, viele Farben
Uni, Streifen, Karo
Nimm zwei
2 Stück **30,-**

Hosen, Hosen
Nimm zwei
2 Stück **50,-**

Anzüge
modische Streifen
~~169,90~~ **99,-**

WM-Trikots vieler Mannschaften **15,- 10,-**

Damen

SUBU
KATZKE & BECKHOFF

Edles Leinen - Alles zum Kombinieren
in den Farben Weiß, Braun, Khaki, Royalblau

Shirt
long und kurz
~~79,95~~ **29,-**

Hosen
lässige Schnitte
~~119,-~~ **39,-**

Rock
lang
~~129,-~~ **49,-**



MODE UND EINKAUF-ERLEBNIS
heikorn
SINGEN FUSSGÄNGERZONE



20.000 m² Mode! 300 Einzelhandelsgeschäfte! 5.000 **P**! Parkplatz-Gebühr-Rückerstattung! Leicht erreichbar!

DIE SBG - DER NEUE PARTNER DER STADTWERKE SINGEN

Auf gute Zusammenarbeit Die SBG zum Start des Singener Stadtbus

Nachdem die SBG SüdbadenBus GmbH seit Jahren den Regionalbusverkehr im Raum Singen betreibt, ist sie jetzt auch Partner der Stadtwerke Singen beim Stadtbus.

SBG um die Verkehrsleistungen bekommen und nach Auswertung aller Angebote den Zuschlag erhalten. Ein wesentliches Vergabekriterium dabei war die Höhe der wirtschaftlichen

bot - Voraussetzung für einen attraktiven Stadtverkehr. Und freundliches und kompetentes Personal trägt ebenso dazu bei wie die zehn neuen Mercedes-Linienbusse. Die Voraussetzungen für den Erfolg des neuen Stadtverkehrs sind somit gegeben, der nun darauf wartet, von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Singen getestet zu werden.

Firmensitz der SBG ist Freiburg. Mit 4 Niederlassungen und 12 SBG-Kunden-Centern ist das Unternehmen in den Regionen verankert und auch am Bodensee präsent. In Radolfzell befinden sich eine der SBG-Niederlassungen mit KundenCenter und Betriebshof. Die beim Stadtbus Singen eingesetzten Busse sind im städtischen Betriebshof Singen stationiert und werden dort von der SBG gewartet.

Das Fahrpersonal des bisherigen Partners der Stadtwerke wurde vom SüdbadenBus weitgehend übernommen und durch Neueinstellungen ergänzt. Die Arbeitsplätze beim Stadtbus sind somit in bisherigem Umfang erhalten geblieben. Nach monatelanger Vorbereitung freuen wir uns nun auf eine vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Singen und darauf, ab Juli 2006 den Stadtbus Singen zu fahren. Unser gemeinsames Ziel ist die optimale Umsetzung des Konzepts, und wir sind davon überzeugt, dass dieses gut ankommt.

**SBG-Niederlassung Radolfzell,
Eisenbahnstraße 15,
Tel.: 0 77 32 / 99 47 - 0,
nl-rz@suedbadenbus.de
www.suedbadenbus.de**

10 Jahre Verkehrs- verbund

Die im Landkreis Konstanz tätigen Verkehrsunternehmen haben am 25. November 1996 die Verkehrsunternehmen Hegau-Bodensee Verbund GmbH (VHB) gegründet. Zwischen den Verkehrsunternehmen wurde ein einheitliches Tarifsystem geschaffen, das die bisherigen Haustarife der Verbundunternehmen ablöste.

Als nächster grenzüberschreitender Schritt sind Kooperationen mit dem Tarifverbund Schaffhausen und mit dem Verkehrsverbund Bodensee-Oberschwaben (BODO) vorgesehen. Das Konzept stimmt, beweisen die Fahrgastzahlen.

Den Verbund nutzen zwischenzeitlich 14,5 Mio. Fahrgäste pro Jahr - dies bedeutet eine Fahrgaststeigerung seit Verbundbeginn um über 50 %. Ein stolzer Erfolg.



Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit verspricht die SBG.

Der Stadtbus Singen wurde 2005 europaweit ausgeschrieben. Neben anderen Interessenten hat sich auch die

die SBG an erster Stelle: Pünktlichkeit, Sicherheit, Sauberkeit und Zuverlässigkeit sind - neben dem Fahrplanange-

Mitverantwortung. Von der eigenen Qualität überzeugt, wird die SBG alles daran setzen, die Fahrgastzahlen und damit die Einnahmen im Stadtbus zu steigern.

Qualität steht auch deshalb für

Der kurze Weg zum Stadtbus Neue Haltestellen eingerichtet / 300 Meter zur Haltestelle

Der Stadtbus Singen ist eine komfortable Sache, denn das Stadtbusnetz erfasst das ganze Stadtgebiet und die Stadtteile.

Rund 2,2 Millionen Menschen haben den Stadtbus Singen im letzten Jahr genutzt. Statistisch gesehen hat damit jeder Singener im Schnitt den Stadtbus im vergangenen Jahr rund 50 Mal genutzt. Und das ist eine tolle Zahl, die natürlich noch gesteigert werden könnte, denn der Stadtbus wird nicht nur durch die neuen Busse noch attraktiver für mögliche Nutzer. Angesichts immer weiter steigender Preise für Benzin und Diesel steigt die Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs ohnehin immer weiter an und immer mehr Menschen steigen im örtlichen Bereich auf Bus und Bahn um.

Der Weg zum Stadtbus soll nicht weit sein um ihn als Verkehrsmittel auch attraktiv zu machen, erläutert Thomas Wittenmeier, der bei den Stadtwerken Singen für das Ressort Verkehr verantwortlich ist. Bei der Planung der Linien der Stadtbusse wie auch bei den Halte-

stellen im Stadtgebiet und den Stadtteilen wurde deshalb darauf geachtet, dass kein Bürger einen längeren Weg als 300 Meter zur nächsten Haltestelle zurücklegen muss. Das ist eine Strecke, die man auch in fünf Minuten locker schaffen kann, wenn man nicht mehr ganz so gut zu Fuß ist.

■ KAUM WEISSE FLECKEN

Der Plan der Stadt Singen, auf dem die Einzugsbereiche der Haltestellen in Form von Kreisen eingezeichnet sind, unterstreicht, dass dieses Angebot an die Kunden des Stadtbus Singen bereits fast vollständig umgesetzt ist. Die Fläche der Stadt Singen und der Ortsteile ist fast vollständig blau eingefärbt, und das bedeutet, dass es in der Entfernung von höchstens 300 Metern mindestens eine Haltestelle gibt. »Wir achten auch sehr darauf, dass die Haltestellen nahe von Kreuzungen und Knotenpunkten eingerichtet werden, damit der Weg von allen Seiten her kurz ist und nicht der Eindruck entsteht, man müsse hier einen Umweg zum Bus gehen«, unterstreicht Thomas Wittenmeier.

■ RAT WILL MEHR ÖPNV

Der Gemeinderat der Stadt Singen unterstützt diese Planung der Stadtwerke. In diesem Frühjahr wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass in die Planung neuer Baugebiete und Verkehrswege auch immer die Planung von möglichen Buslinien mit einbezogen wird, und die Verkehrswege auch entsprechend gestaltet werden und Bushaltestellen eingerichtet werden.

■ NEUE HALTEPUNKTE

Mit der Umstellung auf den neuen Fahrplan der Stadtbusse zum 1. Juli können auch weitere weiße Flecken von der Landkarte getilgt werden. So wird auf der Südstadtlinie 4, wo bereits eine Haltestelle auf der Nordseite bei OBI eine Haltestelle angeboten wurde nun auch auf der Südseite der Georg Fischer Straße eine Haltestelle eingerichtet, damit auch auf der Fahrt stadtauswärts die Fachmarktzentren in diesem Bereich bequem per Bus mit kurzem Fußweg erreicht werden können. Ebenso gibt es nun auch auf der selben Linie ein Stück weiter südwärts Haltestellen beim Discountmarkt

»Aldi« und Bauhaus/Schellhammer, so dass man auch hier bequem als Stadtbusnutzer einkaufen kann.

Im Singener Stadtteil »Im Türle«, der mit der Linie 3 angefahren wird, kommt zum Fahrplanwechsel nun eine zusätzliche Schleife durch das Neubaugebiet hinzu, so dass auch für die neuen Bewohner von Überlingen am Ried der Weg kurz zum Singener Stadtbus wird.

In Hausen an der Aach soll die dortige

Haltestelle, die von der Südbadenbus (SBG) als Partner der Stadtwerke mit der Linie 7364 und dem Anrufsammeltaxi bedient wird, demnächst mehr in die Ortsmitte verlegt werden. Dort ist die Haltestelle bisher im westlichen Bereich des Dorfs zu finden, der Ort ist in den letzten Jahren aber in Richtung Osten zum Aachried hin gewachsen. Nur in einigen Ortsteilen in den Randlagen der Neubaugebiete, etwa in Friedingen, kann das System der 300 Meter

nicht eingehalten werden. Durch die dortige Struktur der Wohngebiete ist hier allerdings auch die Kundschaft des Stadtbusses eher weniger zu finden.



Thomas Wittenmeier vor der Karte mit den Haltepunkten in Singen und den Stadtteilen. Das Stadtgebiet ist bis auf einige Randgebiete im 300 Meter-Radius versorgt.



IM SÜDEN EINKAUFEN MIT DER LINIE 3 UND 4 DES NEUEN STADTBUSSES

Linie 3 + AST Süd-Stadtteile
Linie 4



Eine Reise in den Süden

Ganz Singen feiert den neuen Stadtbus und auch der Singener Süden beteiligt sich am Wochenende vor dem WM Finale an dem großen Fest. Dann kann der Singener Stadtbus kostenlos benutzt werden und bietet die Möglichkeit per Bus auf den Linien 3 und 4 den Singener Süden zu erleben.

Am Samstag haben die Geschäfte in Singen zu den üblichen Zeiten im Rahmen des Stadtbusfestes geöffnet, am Sonntag kann man zum verkaufsoffenen Sonntag auch eine Menge im Singener Süden erleben. So wird zum Beispiel ein neues Parkettstudio bei Dekoland Mayer eröffnet und das stößt in neue Qualitätsdimensionen vor. Das Unternehmen Reddy-Küchen wird an diesem Tag eine Aktion mit Wok und Induktionskochfeld durchführen. Am Samstag und Sonntag feiert der Motorrad-Ausstatter Hein Gericke sein Sommerfest auf dem Hof an der Georg-Fischer-Straße. Die Autohäuser bieten ihre Schausonntage an und auch der Baumarkt OBI mit Gartencenter lädt zum Einkaufen ein.

Alles unter einem Dach: fazz / Moa / TIBHA



Werner-von-Siemens-Str. 22 · 78224 Singen
fazz/Moa: 077 31/95880 · TIBHA: 077 31/1439892
www.fazz-fitness.de · www.tibha-gesundheitszentrum.de

Privat und alle Kassen



SINGEN SÜD

NEU
GROSS
VIELFÄLTIG

UNSER
NEUES

PARKETT-
STUDIO

MÜSSEN
SIE
GESEHEN
HABEN

Tel. 077 31/1854-0 www.maiers-dekoland.de
Maier's Dekoland · Farben-Maier · Rudolf-Diesel-Str. 17 · Singen-Industriegebiet
Mo. bis Mi. 8.30–18.00 Uhr · Do. und Fr. 8.30–20.00 Uhr · Sa. 8.30–15.00 Uhr

Am 2. Juli 2006 VERKAUFSOFFENER
SONNTAG von 13.00 bis 18.00 Uhr

GARTENMÖBEL für jeden Typ
Neuigkeiten und Trends 2006



Eisen-Auer GmbH Rudolf-Diesel-Str. 30 78224 Singen
Tel. 07731 8307-747 Fax -950 www.auer-knapp.de
Mo.-Fr.: 7.30 – 19.00 Uhr. Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

möbel-outlet-center

Am verkaufsoffenen Sonntag
2. Juli 2006

(früher Möbel Tacke)
Byk-Gulden-Straße 42
78224 Singen
Tel.: 07731/185185
Fax: 07731/185187

Große U-Küche Art.-Nr.: 1-341	5.990,- €	1.949,- €	-68%
Hochwertige Bürostühle Art.-Nr.: 1-830	390,- €	249,- €	-75%
Hochwertige Eckbänke verschiedene Ausführungen	2.400,- €	990,- €	-58%
Matratzen Kaltschaum, 90x200, 7 Zonen Wechselbezug waschbar	398,- €	199,- €	-50%

* Streichpreis entspricht UVP des Herstellers



First Class Küche zum Economy Preis

REDDY
Küchen & Elektro Welt ... machen wir!
Georg-Fischer-Str. 33 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 14 32 21
www.reddy.de



78224 Singen Süd · Georg-Fischer-Str. 29
http://www.obl.de · Tel. 077 31/78 91 10

Service-Hotline: 07731-590464

Service... unsere Stärke!

Reparaturannahme von Kaffeevollautomaten, Fernsehern und DVD-Playern!

Schellhammer

Singen Süd · Industriestraße 1a ·
Tel. 07731/5904-0 im GARTENCENTER
direkt vor unserem Haus: Bushaltestelle Industriestraße Linie 4, Richtung Bahnhof · Konstanz-Strasse

DIE PREISE FÜR DEN STADTBUS BLEIBEN UNTEN, DER SERVICE STEIGT STARK AN.

Mehr Komfort im neuen Stadtbus Klimaanlagen und drei Türen im neuen Mercedes Benz »Citaro«

Das Fahren wie auch das Zusteigen und Verlassen des Busses wird im neuen Stadtbus der Stadt Singen nun wesentlich komfortabler.

Die zehn neuen Busse vom Typ Mercedes Benz »Citaro«, die ab 1. Juli ihren Dienst offiziell auf den Linien des Stadtbus Singen aufnehmen, sollen neben einer erhöhten Wirtschaftlichkeit gleichzeitig eine hohe Attraktivität sowohl für die Fahrgäste als auch für das Stadtbild insgesamt bieten. Die bis zum Dachprofil durchgehenden Seitenscheiben lassen die Busse transparent, hell und großzügig erscheinen. Eine weitere nach außen sehr auffällige Neuerung bei den neuen Stadtbussen sind die drei Ein- und Aussteigtüren, die selbst bei Stoßzeiten den Fahrgästen, einen zügigen Ein- und Ausstieg ermöglichen. Der Stau vor dem Ausgang, gerade zu Schulzeiten, er gehört damit der Vergangenheit an und der Bus kann auch die Haltezeit damit wesentlich verkürzen.

■ BEHINDERTENGERECHT

Die Stadtwerke Singen haben zudem einen sehr hohen Wert auf eine behindertengerechte Ausstattung gelegt. Der Bus senkt sich - wie auch schon das Vorgängermodell - an den Haltepunkten zum Ausgang hin ab. Da die Bordsteine an den Bushaltestellen inzwischen größtenteils auf eine einheitliche Höhe von 16 Zentimetern angepasst wurden, kann hier auch ein sehr bequemes Ein- und Aussteigen mit einem sehr geringen Höhenunterschied angeboten werden. Die Busse sind zudem mit Vorrichtungen ausgestattet, die das selbstständige Einfahren in dem Bus per Rollstuhl oder auch mit einem Kinderwagen über den mittleren Eingang ermöglichen.

Durch einen vertikal eingebauten Motor an der Hinterseite des Busses ist der ganze Fahrgastraum zudem ebenerdig ohne irgendwelche Höhenunter-

schiede. Damit tragen die Stadtwerke Singen der Tatsache Rechnung, dass gerade behinderte Menschen, die nicht oder nicht mehr mit dem Auto im Individualverkehr unterwegs sein können, ganz besonders auf eine entsprechende Ausstattung im öffentlichen Personennahverkehr angewiesen sind.

■ KLIMAAANLAGE

Die neuen Stadtbusse bieten durch eine Klimaanlage zudem künftig den Komfort eines Reisebusses. Die Klimaanlagen sind so ausgelegt, dass sie im Sommer immer eine Temperatur gewähren, die drei Grad unter der Außentemperatur liegen, die manchmal geäußerte Befürchtung vor einem Hitzeschock beim Einsteigen ist also unbegründet. Aufgeheizte Busse nach Standzeiten in der Sonne gehören damit ebenso der Vergangenheit an wie beschlagene Scheiben im Winter durch die hohe Luftfeuchtigkeit. Die Klimaanlage sorgt zudem immer für genügend Frischluft in den Bussen und steigert somit die Aufenthaltsqualität wesentlich. Die Klimaanlage kann für den Fahrer gesondert geregelt wer-

den, damit dieser auch bei größter Hitze die Fahrgäste hellwach durch die Stadt steuern kann.

■ HELLE FARBGEBUNG

Silber ist die Grundfarbe der neuen Stadtbusse, mit den Singener Stadtfarben in Gelb und Blau verziert. Die wesentlich hellere Optik lässt die neuen Stadtbusse auch viel sauberer erscheinen, vor allem im Winter, wenn Salzdunklere Busse schnell unansehnlich werden lässt. Der Stadtbus soll auch weiterhin auf der Rückseite als Werbeträger für städtische Highlights dienen, über weitere Werbeflächen ist noch nicht entschieden, denn die Busse sollen in ihrem neuen Design auf jeden Fall gleich erkennbar bleiben. Technische Daten 32 Sitzplätze bieten die neuen Stadtbusse, die Farben der Be-

züge sind in den Singener Stadtfarben Gelb und Blau gehalten. Darüber hinaus bietet der Stadtbus maximal 60 Stehplätze. Ausgestattet ist der neue Stadtbus mit einem stehend vertikal eingebauten Motor »OM 906 (h)LA« der eine Leistung von 205 kW (279 PS bei 2.200 U/min.) bringt und die Abgase werden gefiltert von einem Euro IV SRC Katalysator mit Russpartikelfilter. Gefahren wird der Bus mit einem Voith 4-Gang Automatikgetriebe 854.3 und selbstverständlich Antiblockiersystem (ABS) und Anti-Schlupf-Regelung (ASR).



So sieht er aus, der neue Stadtbus vom Typ MB »Citaro« in edlem Silber und mit den Singener Stadtfarben versehen. Im inneren ist der Bus durchgehend ebenerdig. Ein stehend eingebauter Motor an der Hinterseite des Busses macht dies möglich.

Was uns verbindet



Jetzt auch im Stadtverkehr
Singen für Sie unterwegs

SBG-KundenCenter Radolfzell
Telefon 07732 9947-24
www.suedbadenbus.de

SBG
SüdbadenBus

Seit 10 Jahren für Sie unterwegs.

FEIERFAHRT
in Zusammenarbeit mit VHB

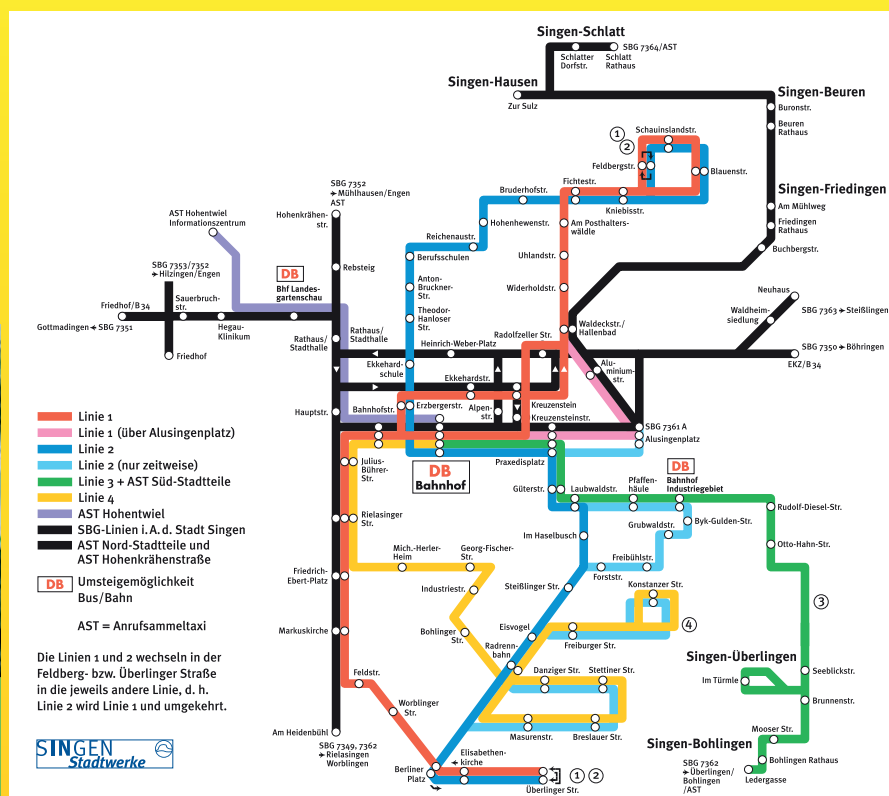


Wir feiern Geburtstag – feiern Sie mit!

Am Samstag, 01.07.06 ist großes Nahverkehrsfest in Singen. Von 10–16 Uhr Festprogramm mit Musik, Bewirtung und Kinderspaß. Viele Aktionen und Informationen rund um den VHB, seine Partner und die Stadtwerke Singen. Weitere Infos unter www.vhb-info.de

Landkreis
Konstanz

VHB
Verkehrsverbund
Hegau-Bodensee



VORFAHRT FÜR DEN NEUEN STADTBUS AN ALLEN AMPELN.

Neue Magnetkarten im Stadtbus Umstellung zum 1. Juli für alle neuen Fahrscheine

Eine weitere Neuerung kann mit dem Start der neuen Stadtbusse in Singen zum 1. Juli vollzogen werden. Die neuen Stadtbusse werden mit einem Lesegerät für Magnetkarten ausgestattet sein, das den Komfort und auch das Zusteigertempo wesentlich erhöhen kann.

Möglich wird das mittels neuer Magnetkarten im gängigen Scheckkartenformat. Die Magnetkarten werden beim Einsteigen in ein Lesegerät eingeführt, das die Buchung mit einem Piepston bestätigt. Das bisher übliche Vorzeigen von Jahres-, Monats-, Schüler- und Mehrfachkarten kann damit entfallen. Auch der Verkauf der neuen

Fahrkarten wird mit dem neuen System wesentlich vereinfacht, denn die neuen Magnetkarten sind immer wieder aufladbar, wenn das Abonnement abgelaufen ist.

Die neuen Magnetkarten gibt es seit 20. Juni beim Verkehrsamt der Stadt Singen in der Marktpassage. In den Stadtteilen werden vorerst noch die Schülermonatskarten in Papierform ausgegeben. Um in Zukunft größere Staus zu vermeiden, ist das Nachladen von Monatskarten in Zukunft auch stets bereits ab dem 20. des Vormonats möglich, informieren die Stadtwerke Singen.

Wer noch Jahres- oder Monatsfahrkarten in Papierform besitzt, kann diese



Zum 1. Juli startet der Stadtbus auch ein neues Kartensystem mit Magnetkarten im üblichen Scheckkartenformat. Seit 20. Juni kann man die Karten im Verkehrsamt der Stadt Singen abholen und aufladen lassen.

natürlich so lange weiter verwenden, bis diese abgelaufen sind. Die Quittung, die bei der Zahlung für die neuen Magnetkarten ausgehändigt wird, hat ihre Wichtigkeit: da die Anrufsammeltaxis über kein Lesegerät verfügen, kommt

hier die Quittung zum Einsatz, die man in solchen Fällen dabei haben sollte. Die Stadtwerke Singen haben für die Einführung der neuen Magnetkarten gebrauchte Kartenlesegeräte gekauft, denn die Magnetkarten werden aller Voraussicht nach nur mittelfristig für die nächsten Jahre zum Einsatz kommen. Denn technisch gesehen sind die Magnetkarten bereits ein »Auslaufmodell«. Auf den Linien der Südbadenbus (SBG) sind die Magnetkarten schon seit längerer Zeit im Einsatz. In Vorbereitung ist bereits ein neues Kartensystem mit Chip, das bundesweit Gültigkeit haben kann. Es soll nach jetzigem Stand in rund fünf Jahren eingeführt werden können.

Immer »Grüne Welle« GPS-System sorgt für zuverlässige Fahrten

Der Singener Gemeinderat hat dem öffentlichen Personennahverkehr mit einer wichtigen Entscheidung im März diesen Jahres Vortritt verschafft und sichert den künftigen Stadtbussen die »Grüne Welle« zu, die nach und nach nun in Singen entlang der Knotenpunkte entlang der Stadtbuslinien aus-

gebaut wird.

Die Busse werden so auf ihrer Fahrt nicht mehr durch rote Ampeln oder durch den Rückstau vor den Ampeln aufgehalten und können so ihren Fahrplan auch wesentlich zuverlässiger einhalten, was ein weiteres dickes Plus für den Singener Stadtbus bedeutet. Für die anderen Verkehrsteilnehmer be-

deutet das natürlich mehr Rot, doch auch das ist Politisch gewollt: der ÖPNV bekommt nicht nur symbolisch Vorfahrt in Singen. Möglich wird diese »Grüne Welle« mit einem intelligenten GPS-System, das eine genaue Positionierung des Bus-

ses während ihrer Fahrt durch die Stadt erlaubt. Führt der Bus nun auf eine entsprechende Ampel zu, so gibt dieser einige hundert Meter vor seiner Ankunft ein Signal an die Ampel ab so dass diese Ampel auf Grün umschaltet bevor der Bus diese erreicht hat und auch ein eventueller Rückstau vor der Ampel bereits abgeflissen ist. Diese Technik über das Satelliten-Positionierungssystem macht die früher gebräuchliche und sehr kostenintensive Einrichtung von speziellen Busspuren vor den Ampeln, überflüssig.

Die Verbindung zwischen Bus und Ampel wird dabei automatisch hergestellt, der Fahrer wird dabei nicht durch eine manuelle Signalgebung vom Verkehrsgeschehen abgelenkt. Das GPS-System, mit dem die Busse ausgestattet sind, hat noch einen Nebeneffekt: auch die Ansage der Haltestelle, die zum Beispiel für sehbehinderte Menschen sehr wichtig ist, wird ebenfalls nun per Satellitentechnik gesteuert. So können alle, die auf die akustische Ansage angewiesen sind, auf absolute Zuverlässigkeit rechnen: der Satellit vergisst nichts!

Das Buch zum Fahrplanwechsel

Mit der Einführung des neuen Stadtbusses in und um Singen tritt auch ein neuer Fahrplan in Kraft, denn die neuen Busse kommen flüssiger durch die Stadt hindurch und manche weitere Verbindung, zum Beispiel am Bahnhof Singen zu anderen Verkehrsmitteln, konnte darin weiter optimiert werden.

Wo viel Angebot ist, da gibt es auch viel Informationen: 32 Seiten ist das Fahrplanheft stark, das den Busverkehr in und um Singen darstellt.

Neben den Stadtbuslinien 1-4, die nun ab dem 1. Juli 2006 von der Südbadenbus GmbH im Auftrag der Stadt Singen betrieben werden, werden auch die weiteren Busverbindungen dargestellt, die viele Ziele im Singener Stadtgebiet abdecken.

Es sind die Linie 7352 in Richtung Mühlhausen (Hohenkrähenstraße), die Linie 7351 in Richtung Gottmadingen (Waldfriedhof, Hegau-Klinikum) die Linie 7353/7352 in Richtung Hilzingen (Hegau-Klinikum), die Linie 7364 in Richtung Aach/Volkertshausen (Friedingen, Beuren, Hausen, Schlatt) sowie

die Linien 7350 in Richtung Böhringen (EKZ) und die 7363 in Richtung Steißlingen (Waldsiedlung, Neuhaus). Aufgeführt sind hier Haltepunkte innerhalb der Gemarkungsfläche von Singen.

Auch über das Anrufsammeltaxi (AST) und Nachttaxi wird in der Broschüre ausführlich und übersichtlich informiert.

Ebenso werden wichtige Ansprechpartner aufgeführt, von den Verkehrsträgern bei Bahn und Verkehrsverbund bis zum Fahrgast-Beirat im Landkreis Konstanz, der sich für die Belange der Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs einsetzt.

Die Fahrpläne gibt es im Verkehrsamt der Stadt Singen, bei den Stadtwerken und weiteren Verwaltungsstellen in Singen.

Die Fahrpläne, sowie Linienskarten kann man sich unter:

www.stadtwerke-singen.de

(Verkehr),

www.suedbadenbus.de

oder

www.vhb-info.de

herunterladen.



Durch GPS-Technik haben die neuen Stadtbusse künftig immer die »Grüne Welle«. Das System, über das der Bus der Ampel seine Ankunft ankündigt, wird nach und nach an den Knotenpunkten der Stadtbuslinie ausgebaut.

STADTBUS BIETET MOBILITÄT DIE GANZE WOCHE ÜBER.

Ein Renner: Das Anrufsammeltaxi Schnelle Verbindung auch in Randzeiten / Nachtlinie

Der Stadtbus Singen verbindet in der Stadt Singen. Auf sehr komfortable Weise kann man in der ganzen Stadt und den Stadtteilen unterwegs sein. Und das geht auch ganz schön flott.

Doch nicht immer ist der Bedarf gleich groß. Es gibt natürlich Stoßzeiten, wenn die Schule beginnt oder die Schülerinnen und Schüler wieder heimwollen, wenn die Menschen zur Arbeit gehen oder nach Hause fahren, wenn Schichtwechsel in den Fabriken ist. An den Wochentagen ist der Stadtbus ein sehr beliebtes Verkehrsmittel.

Doch es gibt auch so genannte verkehrsschwache Zeiten, zum Beispiel an Sonn- und Feiertagen, in denen die Busse fast leer unterwegs wären. Und so ein nur ganz dünn mit Fahrgästen besetzter Bus kostet natürlich eine Menge Geld.

■ ELEGANTE LÖSUNG

Für diese Zeiten, auch für den späten Abend und die Nacht, haben sich die Stadtwerke eine elegante Lösung einfallen lassen, die für Mobilität auch ohne eigenes Auto sorgt und dem Stadtbus ganz gewiss in nichts nachsteht.



Das Anrufsammeltaxi verbindet die Stadtteile an Sonn- und Feiertagen mit der Kernstadt. Und seit 2003 kann man damit sogar an allen Tagen hoch auf den Hohentwiel fahren. swb-Bild: Stadtwerke Singen

Bereits seit 1992 gibt es in Singen den so genannten »Busersatzverkehr«, er heißt hier nun seit 2003 AST, das steht für Anrufsammeltaxi. Und mit dem Anrufsammeltaxi kann man seit drei Jahren hinauf auf den Hohentwiel fahren, und das jeden Tag. Täglich wird auch eine Linie durch die Innenstadt in die Hohenkrähenstraße bis zum Stadtausgang angeboten. An Sonn- und Feiertagen werden die nördlichen und südlichen Stadtteile von Singen (s. Karte unten) mit dem Anrufsammeltaxi bedient, sowie in der Kernstadt von 6 bis

■ TAXIS ALS PARTNER

Partner für das Anrufsammeltaxi sind die 26 Taxiunternehmer der Taxivereinigung Singen. Sie bekommen von den Fahrgästen das Geld für eine Busfahrt oder die Fahrgäste quittieren den Transport, wenn sie eine Jahres- oder Monatskarte haben, den Rest zahlt die Stadt Singen an den Taxiunternehmer. Dieses Verfahren ist um einiges günstiger.

Das Anrufsammeltaxi wird für die Stadtteile im Stundentakt angeboten, zum Hohentwiel sogar halbstündlich.

10 Uhr. Wer an Sonn- und Feiertagen aus den Stadtteilen zum Bahnhof möchte, oder auf Besuch in die Stadt, der jemanden im Krankenhaus besuchen möchte, das ganze geht ganz einfach ohne Auto.

Entsprechendes Infomaterial gibt es beim Verkehrsamt in Singen sowie öffentlichen Einrichtungen.

Die Idee des Anrufsammeltaxi hat in der ganzen Region für Aufsehen gesorgt, als es in der jetzigen Form im Jahr 2003 eingeführt wurde. Manche Bürgermeister und Bürger aus dem Umland von Singen hätten es gerne gesehen, wenn die Stadtwerke Singen ihren Service auch auf die Region rund um Singen ausgeweitet hätten. Doch das war nicht möglich. Fahrgäste aus dem Umland können jedoch trotzdem mit dem AST bei ihrer Heimfahrt Geld sparen. Sie können dann nämlich bis zur Gemarkungsgrenze mit der Busgebühren fahren, erst danach wird der Taxitarif berechnet.

■ NACHTTAXI

Ab 20 Uhr wird in das Anrufsammeltaxi zum Nachttaxi in Singen. Und diese Idee stand einmal ganz am Anfang der Geschichte, als es nämlich zum Beispiel Theaterbesuchern möglich gemacht werden sollte, nach der Vorstellung auch mit dem öffentlichen Personennahverkehr nach Hause zu kommen und das Auto eben dort stehen lassen zu können.

Gegen einen Aufpreis auf die Busfahrkarten kann man als Jugendlicher so gut in die Disco, ins Theater, ins Restaurant oder in die Bar oder Kneipe, zu Freunden oder Freundinnen und (bis 1.45 Uhr oder 2.35 Uhr, je nach Ortsteil) wieder zurück.

■ GEFRAGTER SERVICE

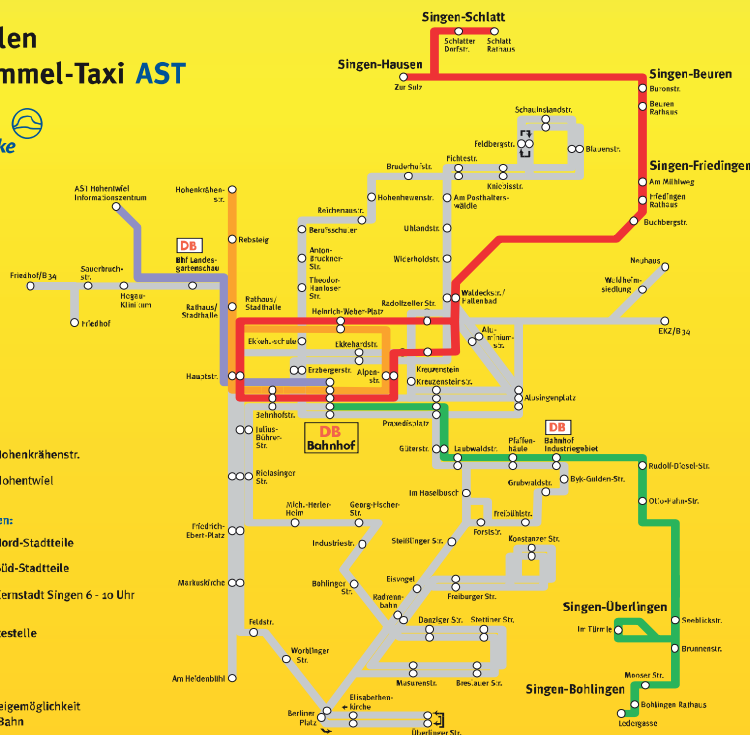
Das Anrufsammeltaxi wie auch das Nachttaxi erfreuen sich einer steigenden Beliebtheit. Waren es im Jahr 1998 noch rund 6.000 Fahrgäste, die auf diese Weise befördert wurden, wurde das Anrufsammeltaxi im vergangenen Jahr 5.800 mal angefordert und transportierte dabei 9.800 Personen. Das Nachttaxi wurde 1.800 mal angefordert und transportierte dabei 2.456 Personen. Insgesamt legten die Taxis im vergangenen Jahr im Rahmen der Partnerschaft mit den Stadtwerken Singen 47.000 Kilometer zurück.

■ UND SO GEHT'S

Eine Telefonnummer sollten sich die Nutzer des Anrufsammeltaxi wie des Nachttaxi merken: es ist die 07731/69933. Über diese Nummer wird man mit der Taxizentrale verbunden. Der Fahrtwunsch sollte 30 Min. vor Fahrtbeginn angemeldet werden.

Haltestellen Anruf-Sammel-Taxi AST

SINGEN
Stadtwerke



Auch Nachtschwärmer können das Auto getrost daheim stehen lassen. Schon seit 1992 gibt es in Singen in Kooperation von Stadtbus und Taxiunternehmern das Nachttaxi. swb-Bild: Stadtwerke Singen

nachtlinie singen

077 31 6 99 33

AST Anruf Sammel Taxi
Stadtwerke Singen / Stadtlinie

In Zusammenarbeit mit
SINGEN Stadtwerke

Immer Ihre schnelle Nummer
Taxi?
077 31 6 66 66

Eilfahrten
Kurierfahrten
Airportfahrten
Dialysefahrten
Krankenfahrten
Besorgungsfahrten

Huhn, Huhn, Zent GBR
Taxivereinigung Singen
Am Bahnhof Singen